STAMMOPUR 24

Intensiv-Reinigung und Desinfektion von medizinischen Instrumenten und Atemschutzmasken

VAH-zertifiziert und EXAM-Gutachten Nr. 5734/06 € 0124

Auf einen Blick

- Konzentrat
- Kurzzeitdesinfektion im Ultraschallbad
- Sehr hohe Reinigungswirkung im Ultraschallbad
- Rückstandsfrei abspülbar
- Sehr hohe Materialverträglichkeit
- EXAM-Gutachten für die Ultraschallanwendung
- · Frei von Aldehyden, Chlor und Phenolen
- Bakterizid, levurozid (EN 13727, EN 14561, EN 13624, EN 14562, DGHM, hohe Belastung)
- Viruzid gegen: BVDV, Vakzinia, HBV, HCV, HIV (EN 14476, hohe Belastung)
- Wirksam gegen Vogelgrippevirus H5N1 (EN 14476, hohe Belastung)
- Verlängerte Standzeit von 3 Tagen*

Allgemeines

Zur manuellen Reinigung und Desinfektion allgemeiner und invasiver medizinischer Instrumente. Für unkritische Medizinprodukte in der Arzt-Praxis und Klinik. Optiken, Lichtleiter und geklebte Teile nicht mit Ultraschall behandeln. Auch zur Aufbereitung von Atemschutzmasken in der Atemschutzwerkstatt. STAMMOPUR 24 ist ebenfalls zur Desinfektion nach erfolgter Reinigung einzusetzen.

Materialverträglichkeit

STAMMOPUR 24 hat eine sehr hohe Materialverträglichkeit und ist geeignet für Teile aus Metall (auch Leichtmetall), Glas, Porzellan, Kunststoff und Gummi.

Die Materialverträglichkeit von STAMMOPUR 24 im Ultraschallbad auf Atemanschlüsse der MSA AUER GmbH ist durch ein Gutachten der EXAM Fachstelle für Atemschutz bestätigt. Bei der Aufbereitung von Atemschutzmasken und deren Zubehör sowie an Instrumenten sind die Hinweise der Hersteller, besonders in Verbindung mit Ultraschall, strikt zu beachten.

Dosierung und Einwirkzeiten

Anwendung im Ultraschallbad

Bakterizid, levurozid,

viruzid gegen: BVDV, Vakzinia, HBV, HCV, HIV, H5N1

Intensiv-Reinigung mit Desinfektion

1 % - 15 min**

2 % - 5 min**

Desinfektion ohne Ultraschall

1 % - 60 min (bakterizid, levurozid)

zusätzlich wirksam gegen BVDV, Vakzinia, HBV, HCV, HIV, H5N1

2 % - 30 min** 3 % - 15 min

Alle Wirksamkeitsangaben unter hoher Belastung

** =gutachterlich empfohlene Dosierung/Einwirkzeit

Anwendungshinweise

Mit Wasser von mindestens Trinkwasserqualität ansetzen. Auf die vollständige Benetzung des Reinigungsgutes ist zu achten. Hohlkörper so einlegen, dass die Luft aus den Hohlräumen vollständig entweicht.

Bei der Änwendung im Ultraschallbad sind die Hinweise des Ultraschallgeräteherstellers strikt zu beachten. Nicht mit warmem Wasser ansetzen, nicht zusätzlich erwärmen. Temperatur des Ultraschallbads kontrollieren, Temperaturen >45 °C vermeiden.

Nach der Aufbereitung Teile gründlich mit Wasser (gem. RKI-Empfehlung) spülen und trocknen. Die Vorgaben zur Aufbereitung von Medizinprodukten sind zu beachten. Die Zugabe von Reinigungsverstärkern ist nicht zulässig. STAMMOPUR 24 ist mit aldehydischen Präparaten <u>nicht</u>kompatibel. Nicht zur abschließenden Desinfektion geeignet. Bei kritischen und semikritischen Medizinprodukten sind weitere Aufbereitungsschritte erforderlich.

* Die Gebrauchslösung ist bei sichtbaren Verschmutzungen sofort, sonst spätestens nach 3 Tagen zu wechseln.

Sicherheitshinweise

Kennzeichnung gemäß CLP: GHS05-GHS07-GHS08-GHS09. H302, H314, H317, H334, H336, H361fd, H411. STAMMOPUR 24 sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen. Vor Verwendung unbedingt Sicherheitsdatenblatt einsehen. Nur für den berufsmäßigen Anwender. Nicht einnehmen. Handschuhe tragen gem. Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Die verwendete Gebrauchslösung kann mit der 4fachen Menge Wasser verdünnt in die Kanalisation gegeben werden. Die enthaltenen Tenside sind gemäß EG-Detergenzienverordnung (EG/648/2004) biologisch abbaubar.

Chemisch-physikalische Daten

Aussehen: klare, hellgelbe Flüssigkeit

Temperaturstabilität: -15 bis 60 °C pH-Wert: 9,4 bei 1 %

Zusammensetzung

100 g enthalten: 9,9 g Bis(3-aminopropyl)dodecylamin, 8,4 g Didecylmethylpolyoxyethylammoniumpropionat, 5 - 15 % nichtionische Tenside, >30 % Lösemittel, Komplexbildner, pH-Regulatoren.

N-Nr.: N-69946

Gutachten

Bakterien, Pilze: Dr. F.-A. Pitten, Gießen 11/05, Prof. Dr. Schubert, Frankfurt 08/99, Prof. Dr. Werner, Schwerin 10/08; HBV/HIV: Prof. Dr. Frösner, München 08/99; Standzeitbestimmung: Prof. Dr. Werner, Schwerin 10/99; Ultraschall-Zeitverkürzung: Dr. Färber, Gießen 08/02; Vakzinia, BVDV, H5N1: Prof. Dr. L. Döhner, Dr. D. Becher, Greifswald 08/06; EXAM-Gutachten: Fachstelle für Atemschutz, Essen, 11/06, Nr. 5734/06

Lieferform

Dosierpumpe für 5- und 25-Liter-Kanister Dosierhahn für 25-Liter-Kanister

EG-Sicherheitsdatenblatt als PDF-Download im Internet: www.dr-h-stamm.info

Die Angaben sollen unverbindlich beraten und verstehen sich unter Vorbehalt eventueller Änderungen der Zusammensetzung sowie rechtlicher und sonstiger Sicherheitsvorschriften.



DR·H·SIAMM GmbH Chemische Fabrik

Heinrichstraße 3 - 4 • 12207 Berlin • GERMANY

Tel.: +49 30 76880280 • Fax: +49 30 7734699